Sommer 2019

lübsch

Wir bringen Energie zum Leben.

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, STROM
Die Norddeutsche E-Mobil Rally feiert Jubiläum

GANZ SCHÖN NASS HIER
Die besten Wasser-Lifestyle-Tipps für den Sommer

Mit **Gewinnspiel** und **Coupons!**

Sind Sie bereit?

Okay. Dann nehmen wir Sie mit in Lübecks Mobilität der Zukunft

STADTWERKE LÜBECK

10

Ab geht's
Das Interesse an E-Scootern in Europas Metropolen ist riesig. Jetzt kommen die Flitzer auch nach Lübeck. Der Stadtverkehr baut mit einem Start-up ein Leihsystem auf.

4

TITELTHEMA

Wie sieht die Mobilität der Zukunft aus? Wie weit ist die Elektromobilität in Lübeck schon heute? Die lübsch begleitet Katharina Boye durch die Hansestadt.

Gewinnspiel*

Die Stadtwerke Lübeck verlosen 10 × 2 Karten für Martin Grubinger. Mehr auf Seite 16.

„E-MOBILITÄT MACHT SPASS. ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST. **TESTEN SIE DIE E-MOBILITÄTS-ANGEBOTE** DES STADTWERKE LÜBECK-KONZERNS“

Jürgen Schäffner
Geschäftsführer
Stadtwerke Lübeck

INHALT

11 „DER VFB IST MEINE HEIMAT“
VfB Lübeck-Legende Rolf Oberbeck wirft einen Blick zurück auf 100 Jahre VfB an der Lohmühle.

12 GANZ SCHÖN NASS HIER!
Sportlich, lecker und stylisch: die besten Wassertipps für einen perfekten Sommer.

14 STROM VOM EIGENEN DACH
Familie Paasch hat sich entschieden, Strom selbst zu erzeugen. Das geht ganz einfach mit LübeckSolar.

17 AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, STROM!
Push the pedal to the metal? Nicht bei diesem Rennen. Bei der E-Mobil Rallye ist Gefühl gefragt.

18 ZWEI MOTOREN, EIN THIEM
Techniker Olav Thiem hat ein Herz für Motoren. Eigentlich zwei. Er kümmert sich um riesige Gas- und kleinere E-Motoren.

19 COUPONS IN MEINLÜBECK
Neu: Nutzer der App MeinLÜBECK können jetzt attraktive Partnercoupons der Stadtwerke einlösen.

Herzlich willkommen bei der ersten lübsch im neuen Design. Freuen Sie sich auf eine überraschende Mischung aus Energiethemen, Lokalreportagen und Lifestyle-Tipps. Viel Vergnügen bei der Lektüre.

*In dieser Ausgabe finden Sie Gewinnspiele mit tollen Preisen. Mitarbeiter der Stadtwerke Lübeck GmbH und anderer Tochterunternehmen der Stadtwerke Lübeck Holding GmbH sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Teilnahmevermittlungen über Teilnahme und Eintragsdienste können wir nicht berücksichtigen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Den Einsendeschluss haben wir für Sie direkt bei den Gewinnspielen vermerkt.
Datenschutzerklärung: Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Stadtwerke Lübeck GmbH, Geniner Straße 80, 23560 Lübeck. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter dsb@swhl.de. Mit Ihrer freiwilligen Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten für die Teilnahme am Gewinnspiel und zur Benachrichtigung im Gewinnfall genutzt werden. Eine weitere Nutzung oder Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht. Unsere vollständige Datenschutzerklärung mit den Angaben nach Art. 13 DSGVO finden Sie unter https://www.swhl.de/luebsch/.

WAS LÜBECK BEWEGT

Egal ob mit dem Auto, Schiff, Fahrrad oder Kinderbuggy: Lübeck ist mobil. Sie wollen wissen, wie? Wir haben nachgezählt.

5 **Fähren** gehören zur Flotte des Stadtverkehrs.

3498 **Kinderwagen** wippen durch die Stadt.

236 **Ampeln** sagen uns zigmal am Tag: Grüner wird's nicht![1]

29 **Parkschein-automaten** bringen uns zum Laufen, sobald die Uhr abgelaufen ist.[2]

96.030 **Pkw sind in Lübeck zugelassen (2017[4])** Davon sind 68 Carsharing-Fahrzeuge. Da geht noch mehr!

40 **E-Bikes** können Pedalritter bei Bikesharing-Anbietern „teilen".

10 **Ladesäulen** der Netz Lübeck GmbH warten auf ausgepowerte Herumlader.

200 **Busse** fahren **9,2** Mio Kilometer pro Jahr oder **230 x** um die Erde

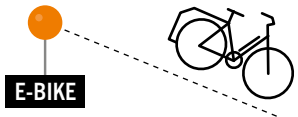
68 **Stopp-Schilder** zwingen uns zum Halt. Sonst würde im Straßenverkehr bald nichts mehr gehen.[3]

[1/2/3] Quelle: Hansestadt Lübeck, Fachbereich 5 – Planen und Bauen, Bereich Stadtgrün und Verkehr, Verkehrseinrichtungen
[4] Kraftfahrt-Bundesamt

DIE ZUKUNFT

BEGINNT JETZT

Der Wind pfeift durch das geöffnete Taxifenster. Katharina Boye nippt zufrieden an ihrem Kaffee. Sie sieht nach draußen. Hinter den Flügeln sticht das hell erleuchtete Holstentor hervor. Gleich beginnt der Landeanflug.



Früher als geplant setzt das Flugtaxi auf dem Dach des Stadttheaters in der Beckergrube auf. Genügend Zeit, um vor dem ersten Akt den nächsten Tag zu planen. „Wie wird das Wetter morgen Nachmittag?", fragt die 50-jährige Mutter einer Patchwork-Familie ihren holografischen Assistenten. „Die Sonne scheint, und es bleibt trocken", antwortet eine sonore Stimme. „Soll ich dir ein Cabrio reservieren?" „Gerne", sagt Katharina. „Und schreib bitte meinem jüngsten Sohn eine Nachricht. Er soll morgen direkt nach der Schule mit dem LÜMO-Elektroshuttle nach Hause fahren. Wir wollen später noch zum Strand."

FREITAG 06:30 UHR

Ein Ruck fährt durch Katharina Boyes Körper, das Bild des Assistenten verschwindet, der Tagtraum auch. Es ist 6.30 Uhr, Alltag, der erste Kaffee läuft noch durch. Per Flugtaxi ins Theater. Sie lächelt. Mit einem holografischen Assistenten ein Elektroshuttle bestellen. Alles nur ein Traum? Science-Fiction? Keineswegs. In Lübeck hat die Zukunft bereits begonnen, hört sie im Küchenradio. „Immer mehr E-Mobilisten sind auf den Straßen und Fahrradwegen unterwegs. Der neueste Trend: elektrisch betriebene Tretroller. Sogenannte eScooter. Leudde, die machen richtig Laune", sagt eine junge Stimme.

FREITAG 07:00 UHR

Duschen. Zähne putzen. Anziehen. In einer Stunde muss Katharina Boye die Tür zu ihrem Kaffeehaus in der Hüxstraße aufschließen. Es ist Hochsaison, die Innenstadt voller Touristen. Die Sonne strahlt ins Wohnzimmer. Endlich ist der Sommer da. Raus aus der Tür, die leise ins Schloss fällt. In der Garage am Plug-In-Hybrid-E-Volvo vorbei. Den nutzt die Familie unter der Woche nur für Einkäufe oder als Kindertaxi zum Sport. 95 Prozent aller Fahrten in Deutschland sind kürzer als 30 Kilometer. Die Statistik gilt auch für Familie Boye. Für fast alle Fahrten reicht die Leistung des E-Akkus völlig aus. Neben der Wallbox steht das neue Pedelec.

FREITAG 07:45 UHR

Sie ist spät dran. Eben noch ein Anruf vom Ehemann. Er hat für den Abend Theaterkarten – Dogville. Jetzt aber los: Helm auf, Bordcomputer auf maximale Unterstützung einstellen, und los geht's die Parkstraße entlang. Der Blazer flattert im Wind. Die Vögel zwitschern im Stadtpark. In den 73 größten deutschen Städten haben Autofahrer 2017 durchschnittlich 30 Stunden im Stillstand verbracht, stand auf lN-online. Zu denen gehöre ich nicht, denkt sich Katharina Boye. Ich gleite auf einer grünen Welle durch die Stadt. Mit meinem neuen Stahlross schaffe ich die drei Kilometer locker unter zehn Minuten. Also, Vollgas auf der Travemünder Allee. Sie schafft es pünktlich. Um acht Uhr sperrt sie das Kaffeehaus auf.

„In einem E-Bus kommt einem alles so ruhig vor." Katharina Boye über ihre Fahrt in einem E-Bus des Stadtverkehrs.

KATHARINA BOYE, **E-MOBILISTIN**, INHABERIN DES KAFFEEHAUSES LÜBECK, GESCHÄFTSFRAU, MUTTER EINER PATCHWORK-FAMILIE – FÜR UNS FLEXIBEL E-MOBIL UNTERWEGS IN LÜBECK.

2019

Mit Schwung und ohne Mühe durch die Stadt. Katharina Boye ist fast täglich mit ihrem Pedelec in Lübeck unterwegs.

WATT SATT

Neun Ladesäulen der Netz Lübeck gibt es zurzeit im Stadtgebiet. Dazu eine Schnellladesäule auf dem Kundenparkplatz der Stadtwerke. Apropos Schnelllader: Laut Prof. Roland Tiedemann von der TH Lübeck dreht sich in Zukunft alles um Ultra-High-Power-Lader. Dann dauert ein Ladevorgang nicht länger als zehn Minuten. Fast wie Tanken!

SHUTTLE FÜR NACHTEULEN

Nachts von der Party mit Freunden, aus dem Restaurant oder Kino sicher nach Hause? Kein Problem mit dem Ride-Sharing-Angebot des Stadtverkehrs, LÜMO. Die Elektro- und Hybridfahrzeuge bringen nachtaktive Lübecker mit ähnlichen Strecken an Wochenenden und Feiertagen zwischen 23 und 5 Uhr bequem von Haustür zu Haustür. Die Fahrgäste buchen und bezahlen bequem per App. Jetzt downloaden! Mehr zu LÜMO:
→ **www.sv-luebeck.de/de/service/lümo.html**

FLIEG MICH NACH HAUSE

„Autonome Flugtaxis werden in 400 Wochen bereitstehen, Menschen von jedem Punkt (also auch aus einem entlegenen Dorf) direkt zu jedem anderen Punkt im Umkreis von 300 Kilometern in weniger als 60 Minuten zu fliegen“, sagt Zukunftsforscher Lars Thomsen.

70 PROZENT FAHREN UNTER STROM

„Bis zum Jahr 2030 wird der Stadtverkehr Lübeck 70 Prozent seiner Busflotte auf Elektrobusse umgestellt haben. Zwei Elektrobusse fahren bereits mit 100 Prozent Ökostrom, sechs weitere kommen 2019/2020 hinzu“, so Andreas Ortz, Geschäftsführer der Stadtverkehr Lübeck GmbH und der LVG.

2030

„ELEKTROBUSSE HABEN EIN **RIESEN-POTENZIAL**. VOR ALLEM BEI DEM VIELEN WINDSTROM IM NORDEN.“

Prof. Thomas Franke, Universität zu Lübeck

→ FREITAG 12:00 UHR

Der Duft von frisch aufgebrühtem Kaffee füllt die Rösterei. Vor der Kuchenvitrine drängelt sich eine estnische Reisegruppe. Schokolade, Pralinen, Gebäck, Tartes, Quiches – ihre Mitarbeiter waren fleißig, während sie die Buchhaltung erledigt hat. Jetzt muss sie los, Geschäftstermin in Bad Schwartau. Raus aus der Tür ihres Cafés, rein in den nächsten Bus, sitzen, die Königstraße entlang, noch mal den Tag zu Ende planen: Mitarbeitereinsatzplanung und Verwaltung – und am Abend endlich wieder einmal ein paar Stunden mit dem Gatten, wie schön. Katharina Boye blickt auf. Irgendetwas ist anders. Es ist so merkwürdig still. Kein wummerndes Dieselknattern bei der Anfahrt. Alles ganz leise und geschmeidig.

Nutzen Sie die E-Mobil-Simulations-App „swhl e-mobil“ und werden Sie Teil eines Forschungsprojekts.

In Zusammenarbeit mit der Uni Köln führen die Stadtwerke Lübeck ein Forschungsprojekt zum Ausbau der E-Mobilität durch. Die Informationen aus der App helfen uns, die Mobilität der Zukunft besser planen zu können. Wie viele Menschen sind wie oft auf welchen Strecken unterwegs? Was bedeutet Elektromobilität für Lübecks Stromnetz? Wo braucht es Ladesäulen? Wie schaffen wir es, dass E-Mobilität in Lübeck alltäglich wird? Machen Sie jetzt mit und laden Sie die App in den Appstores! Weitere Info unter → www.emobil.swhl.de

Mithilfe Ihres Fahrprofils zeigt Ihnen swhl e-mobil außerdem, wie alltagstauglich E-Mobilität für Sie persönlich ist und gibt Ihnen dazu eine Empfehlung, welches E-Fahrzeug am besten zu Ihnen passt.

Die App begleitet Piloten während ihrer Fahrten mit dem Pkw mit Verbrennungsmotor und errechnet analog dazu Verbrauch und Reichweite eines E-Autos.

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store

Für das Ride-Sharing-Angebot LÜMO gibt es bereits 400 registrierte Kunden. Katharina Boye ist eine davon.

Ihr geht ein Licht auf: Sie sitzt in einem der neuen E-Busse vom Stadtverkehr Lübeck. So fühlt sich also der ÖPNV der Zukunft an. Angenehm.

FREITAG 13:30 UHR

Wieder zurück ins Kaffeehaus, kurz durchatmen, ein schneller Espresso. Die Waren sichten und weiter zum Wochenmarkt Buntekuh, frisches Obst für den Laden besorgen. Dafür nutzt Katharina Boye ein e-mobiles Lastenfahrrad. Tiefrote Erdbeeren, knackige Äpfel, kleine runde violette Blaubeeren schaukeln auf dem Rückweg in der Lastenbox. Perfekt für kleine Transporte, ohne sich komplett zu verausgaben, findet Katharina Boye. Dann heißt es ausladen und mit dem Pedelec wieder nach Hause: umsteigen ins E-Auto.

FREITAG 15:45 UHR

Bingo. Der Parkplatz an der Ladesäule der Stadtwerke-Tochter Netz Lübeck in der Konrad-Adenauer-Straße ist gerade frei. Hektisch nach der nächsten Lademöglichkeit googeln, weil die Akkuleistung unter 50 Prozent gesunken ist, müssen Katharina Boyes Beifahrer schon lange nicht mehr. Trotzdem will sie den Termin bei der Sparkasse nutzen, um Ökostrom zu laden. Weil es so einfach ist. Ran an die Ladesäule, freischalten, aufladen, weiterfahren. Und dann: Schnell nach Hause, die Familie ruft.

FREITAG 19:30 UHR

Bei einer Sache muss sie ihren 21-jährigen Sohn nicht lang bitten: als Chauffeur seine Eltern von A nach B durch Lübeck zu fahren. Für ihn ist Cruisen mit einem E-Auto ein Riesenspaß. Wie Segeln in der Stadt. Nichts als ein leises Surren unter dem Sitz. 1-A-Beschleunigung. Nach dem Abendessen fährt er die Eltern ins Theater, Ehrensache, und – klar – mit einem großen Umweg wieder nach Hause. Bis zu 50 Kilometer im Elektroantrieb sind drin.

SAMSTAG 00:30 UHR

Zurück vom Theater geht es dann, nach einem Glas Wein, mit dem LÜMO-Elektroshuttle. Per App verfolgen Katharina Boye und ihr Mann genau, wo sich der Nachtshuttle gerade befindet. Gleich muss er da sein. Sie drehen sich um. Tatsächlich. Leise rollt der Shuttle die Straße entlang. Am Steuer sitzt eine junge Frau. Eine von circa 30 Busfahrerinnen und Busfahrern, die im Schichtdienst Nachtschwärmer an ihren Wunschort bringen.

Auf dem Weg nach Hause denkt Katharina an ihren Traum vom Morgen. Wie wäre er ausgegangen? Sie schließt die Augen und stellt sich vor: Mit ihrem Sohn steht sie am folgenden Nachmittag an der Strandallee in Scharbeutz neben einem älteren Ehepaar. Der Mann sagt zu seiner Frau: „Weißt du noch, Schatz? Früher stand hier mal eine Ampel." Katharinas Sohn schaut sie fragend an: „Mama, was ist eine Ampel?" —

ENDSTATION

Begleiten Sie uns auf dem Weg in die Zukunft:
www.emobil.swhl.de

AB GEHT'S!

Das Interesse an E-Tretrollern in Europa ist riesig. Jetzt kommen die Flitzer auch nach Lübeck. Der Stadtverkehr baut mit einem Start-up ein Leihsystem auf.

Nach dem LÜMO-Shuttle ist vor dem E-Tretroller: Der Stadtverkehr Lübeck treibt die Förderung neuer Mobilitätsformen weiter voran. Neuestes Projekt: Gemeinsam mit dem schwedischen Start-up-Unternehmen VOI baut der Stadtverkehr ein E-Tretroller-Verleihsystem für die Hansestadt auf. „Der E-Tretroller, auch E-Scooter genannt, ist eine gute Ergänzung zum Busverkehr und erhöht die Attraktivität und Flexibilität des ÖPNV", so Unternehmenssprecherin Gerlinde Zielke.

WIE KANN MAN DIE E-TRETROLLER LEIHEN?
Der Verleih läuft nach dem Prinzip des „Free-floating-Systems". Bedeutet: Innerhalb eines definierten Betriebsgebietes können E-Mobilisten die E-Tretroller ausleihen und wieder frei abstellen. Die Roller stehen an öffentlichen Plätzen, zum Beispiel in der Nähe von Haltestellen oder werden per App über das GPS-System gefunden. Die App zeigt das Geschäftsgebiet für das System an. Nur hier ist es digital möglich, den Roller wieder zu sperren und die gebührenpflichtige Leihzeit zu beenden. Abends sammelt das VOI-Team die Roller im Stadtgebiet ein, lädt sie über Nacht auf und bringt die E-Tretroller morgens an ihren Ausgangsort zurück.

WO DARF MAN MIT DEN FLITZERN FAHREN?
Der Bundesrat hat den Weg für die Mikromobilität in deutschen Städten freigemacht und der Verordnung über Elektrokleinstfahrzeuge zugestimmt. Demnach gilt folgende Regelung: Die Tretroller dürfen ausschließlich auf Radwegen unterwegs sein – wenn es diese nicht gibt, müssen sie auf die Straße ausweichen. Die Höchstgeschwindigkeit für die E-Scooter liegt bei 20 Stundenkilometern. —

Weitere Informationen:
www.sv-luebeck.de

„Der Roller macht richtig Spaß", findet der Lübecker Gastronom Clemens Dietrich. Er hat den E-Tretroller schon mal für uns getestet.

„DER VfB IST MEINE HEIMAT“

Er ist die Legende des VfB Lübeck: **Rolf Oberbeck**. Der frühere Torjäger brachte mit seinen Buden die Lohmühle zum Kochen. Anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums sprach das heutige Aufsichtsratsmitglied (81) im lübsch-Interview über historische Momente, die Unterschiede zu früher und über seine Verbindung zu den Stadtwerken.

Herr Oberbeck, Sie schauen mit einem verschmitzten Lächeln aufs Spielfeld. Was waren hier Ihre schönsten Momente?
Rolf Oberbeck: Sicherlich die großen Erfolge in der Saison 1957/1958. Wir haben in der Oberliga (heute Bundesliga, Anm. d. Red.) gegen den HSV, gegen Hannover 96 und gegen Werder Bremen gewonnen. Gegen Werder habe ich sogar vier Tore geschossen – ein historischer, aber gleichzeitig auch bitterer Moment in der Vereinsgeschichte.

Warum bitter?
Weil wir am Ende der Saison doch noch abgestiegen sind. Gegen die großen Vereine haben wir hier gewonnen, gegen die kleinen aber verloren. Leider.

Sie haben als Zehnjähriger angefangen, beim VfB zu spielen. Wie war das damals?
Das kann man mit heute gar nicht vergleichen. Wir haben als Kurze auf der Straße gekickt. Mit Toren, die 30 Meter Abstand hatten. Wenn ich das heute meinen Enkeln erzähle, sagen die: „Du spinnst wohl, Opa!“

„Von hier blickt man übers Stadion und sieht die Türme der Stadt. Für mich der schönste Fleck in Lübeck“, sagt Rolf Oberbeck, früherer VfB-Stürmer und Mitarbeiter der Stadtwerke. Gute, klassische Ballführung: Rolf Oberbeck im Oberliga-Spiel gegen Bremerhaven 1958 (unten).

1919

Gründungsjahr des VfB Lübeck

Einer Ihrer Enkel spielt als Torwart in der Bundesliga der B-Junioren. Haben Sie ihm gezeigt, wie der Hase läuft?
Nein, das brauchte ich nicht. Darum kümmert sich mein Sohn, der auch schon ein erfolgreicher Torwart war. Außerdem: Was sollte ich den jungen Kerlen beibringen? Das Spiel ist so viel schneller geworden. Die jungen Männer trainieren viel intensiver, sie sind auch viel athletischer als wir damals.

Das hing sicherlich auch mit der damaligen Doppelbelastung zusammen. Schließlich haben Sie nicht nur erfolgreich Fußball gespielt, sondern auch bei den Stadtwerken gearbeitet.
Das ist richtig. Ich habe 1956 meine kaufmännische Lehre bei den Stadtwerken Lübeck begonnen und bin 43 Jahre geblieben. Ich war 28 Jahre im Einkauf tätig, zum Ende Leiter der Materialwirtschaft.

Wie oft konnten Sie trainieren?
Zwei, drei Mal abends unter der Woche. Wenn ich Stunden bei der Arbeit versäumt habe, konnte ich die nachholen. Da war mein Arbeitgeber sehr großzügig. Bei unseren Spielen feuerten uns viele Kolleginnen und Kollegen auf der Stehtribüne an. Auf unseren Jubiläumsfeiern werden die alten Zeiten bestimmt auch Thema in vielen Gesprächen sein. —

Außen nordisch, innen lecker: Mal ziert die Flasche ein schlichtes grafisches Element, mal ein Fisch oder eine Meerjungfrau.

SAUBERE SACHE

Günstig, umweltfreundlich, gesund – all das ist Leitungswasser. Die Stadtwerke Lübeck liefern Ihr Trinkwasser praktisch naturbelassen aus eiszeitlichen Formationen. Um das gesunde Nass zu genießen, füllen Sie es am besten in eine Glasflasche, zum Beispiel in eine „Soulbottle". Die in Deutschland produzierten Flaschen sind klimaneutral, fair, schadstoff- und plastikfrei – und sehen auch noch gut aus. Pro verkaufter Flasche fließt zudem ein Euro in Trinkwasserprojekte von Viva con Agua und der Welthungerhilfe. Die „Soulbottles" gibt es unter anderem bei der LTM Touristeninformation am Holstentorplatz 1. Praktisch: Ebbe in der Flasche hält nie lange an. Denn in Lübeck nehmen seit letztem Jahr verschiedene Geschäfte an der Aktion „Refill" teil. An ihren Türen klebt ein hellblauer Tropfen-Aufkleber. Dort können Sie kostenlos Ihre Flasche mit Trinkwasser auffüllen. Hier erfahren Sie mehr:

→ **www.refill-deutschland.de**
→ **www.soulbottles.de**

AHOI, E-KAPITÄN!

Die Sonne strahlt und glitzert auf dem Wasser – der perfekte Tag, um sich ein Elektroboot zu mieten: Trommeln Sie bis zu fünf Ihrer Freunde zusammen, packen Sie Ihren Picknickkorb und cruisen Sie emissions- und geräuschlos auf Lübecks Wasserstraßen. Sie benötigen keinen Sportbootführerschein. Die Crew weist Sie ein – und los geht's. Mehr Infos für Matrosenanwärter gibt's unter → **www.boat-now.de**

INFUSED WATER

Lust auf Abwechslung? Dann lassen Sie eine kulinarische Geschmacksbombe platzen: Werfen Sie etwa eine Handvoll Ihrer Lieblingszutat in einen Liter Wasser und lassen Sie die Mischung ziehen. Je länger die Zutaten im Wasser schwimmen, desto intensiver schmeckt es. Besonders lecker sind Zitrone, Limette, Gurke, Ingwer, Rosmarin und Minze.

Lange Beine, große Augen: Was in der Ostsee alles schwimmt und krabbelt, erfahren Sie auf dem Priwall!

LUST AUF MEER?

Warum ist die Scholle platt? Haben Seesterne Augen? Wieso sieht man im Winter keine Quallen? Die Antworten darauf interessieren Kinder ebenso wie Eltern und Großeltern. Die interaktiven Führungen der Ostseestation Travemünde richten sich deshalb an Gäste von drei bis 104 Jahren. Gemeinsam tauchen die Besucher in die Welt der heimischen Meerestiere ein: Fragen, fühlen, füttern – mitmachen statt nur zuhören lautet die Devise der Ostsee-Experten. Die öffentlichen Führungen beginnen zwischen 11.30 Uhr und 16 Uhr alle 30 bis 45 Minuten. Ein Rundgang dauert circa eine Stunde. Ab 16 Uhr kann man auch alleine durch die Station flanieren. Wer selbst forschen möchte, nimmt an einem Mikroskopiekurs teil und beobachtet mit einem Binokular, wie Seepocken ihre Nahrung fangen. Seit der Wiedereröffnung im Sommer 2018 befindet sich die Station in neuen, großen Räumlichkeiten direkt am Passathafen auf der Halbinsel Priwall. Weitere Informationen und die Öffnungszeiten erhalten Sie unter:
→ www.ostseestation-travemuende.de

PERSPEKTIVEN WECHSELN

Sie kennen die Lübecker Altstadt wie Ihre Westentasche! Doch haben Sie die Insel auch schon mal auf der Trave umrundet – stehend auf einem Brett? Der Trend des Stand-up-Paddeln, abgekürzt SUP, hält sich seit Jahren. Aus gutem Grund: Für den entspannten Wassersport benötigen Sie nur ein Stehpaddel, ein Board – und Ihren Gleichgewichtssinn. Sie stellen sich aufrecht auf das Brett, paddeln los und genießen die Natur. Die Altstadt umrunden Sie in circa zwei Stunden – und erleben dabei Lübeck aus einer neuen Perspektive. Wenn Sie noch nie auf einem Board gestanden haben, können Sie erst einmal auf der Wakenitz üben. Dort bieten Surfschulen Einführungskurse an: **→ www.surf-center.de**

EIN BETT IM STRANDKORB …

… das ist immer frei. Denn es ist Sommer, und was ist schon dabei? Kennen Sie das auch? Nach einem schönen Strandtag kramt man seine Badesachen zusammen und schließt seinen Strandkorb ab. „Wäre schön, noch zu bleiben", denkt man – und fährt schweren Herzens zurück nach Hause. Unser Tipp: Buchen Sie in Travemünde einen Schlafstrandkorb und bleiben Sie einfach liegen! Strecken Sie sich auf der Fläche von 1,40 Meter mal 2,00 Meter aus, kuscheln Sie sich in die Decke, lauschen Sie den Wellen und zählen Sie die Sterne. Es tröpfelt oder weht? Dann schließen Sie den Strandkorb und schauen durch die Bullaugen hinaus.
→ www.travemuende-tourismus.de/gastgeber/unterkuenfte/schlafstrandkorb.html

SOLAR – SO EINFACH

Familie Paasch hat sich entschieden, in ihrem neuen Eigenheim Strom selbst zu erzeugen. Eine einfache Sache – mit LübeckSolar! Ihr Haus ist nun ein aktiver Bestandteil der Energiewende.

„Kommen Sie mit, den besten Blick auf die Photovoltaik-Anlage (PV-Anlage) hat man von der Straße aus", sagen Nadine und Dennis Paasch, als sie uns an der Haustür empfangen. 36 Solarmodule der Firma JA Solar hat sich das Ehepaar auf dem insgesamt 180 Quadratmeter großen Dach des neu gebauten Hauses von Vertragspartnern der Stadtwerke Lübeck installieren lassen.

LOHNT SICH DIE INVESTITION?

Gleich zu Beginn der Neubauplanung hatten die Eltern von drei Kindern (neun, fünf und ein Jahr alt) zwei wichtige Entscheidungen getroffen. Die erste: Als Heizungsanlage sollte im neuen Haus in St. Lorenz Nord eine elektrische Wärmepumpe zum Einsatz kommen. Die zweite: Auf den Dachflächen sollte eine PV-Anlage Solarstrom für den Eigenverbrauch und die Einspeisung ins öffentliche Stromnetz erzeugen. „Wir wollten unbedingt selbst grünen Strom produzieren, um unabhängiger zu werden und Energiekosten zu sparen", so Nadine Paasch. „Die Frage war nur: Würde sich eine Investition am Ende rechnen?", erläutert der Familienvater. Eine Antwort auf diese Frage fand der 33-Jährige auf dem Portal LübeckSolar der Stadtwerke.

LÜBECKSOLAR IST DIE GÜNSTIGE GELEGENHEIT, **STROMERZEUGER ZU WERDEN** UND GLEICHZEITIG AKTIV AN DER ENERGIEWENDE TEILZUNEHMEN.

„Das ging wirklich einfach", so Dennis Paasch. „In Sekundenschnelle und nach Angabe weniger Informationen wie zum Beispiel den Jahresstromverbrauch und die Neigung und Ausrichtung unserer Dachflächen, haben wir unser Sparpotenzial gekannt. Und zwar nicht nur, welchen Gesamtnetto-Vorteil wir durch Verbrauchskosten-Ersparnis und Einspeisevergütung erwirtschaften würden, sondern auch, wie viel Tonnen CO_2 wir pro Jahr sparen können", so Dennis Paasch.

SOLARSTROM RECHNET SICH

„So genau hatten wir uns mit dem Thema Solaranlage im Vorfeld gar nicht beschäftigt. Mit dem Portal fanden wir aber schnell heraus, dass sich eine eigene Solaranlage immer für uns rechnet. Wir verbrauchen so viel selbst erzeugten Strom wie möglich. Die zusätzlichen Erträge aus der Einspeisung des Solarstroms vom eigenen Dach machen den Strom für uns zusammengerechnet immer noch wesentlich günstiger als den aus der Steckdose", so Dennis Paasch.

„Im Februar 2019 sind wir eingezogen. Und seit dem Zeitpunkt erzeugen wir mit der Kraft der Sonne unsere eigene erneuerbare Energie. Das fühlt sich richtig gut an", erläutert die 32-jährige Mutter auf dem Weg zurück ins Haus. —

VORTEILE LÜBECKSOLAR

- Planung Ihrer Anlage dauert weniger als 30 Minuten
- Solaranlage installieren zuverlässige Vertragspartner
- Kostenersparnis mit jeder verbrauchten Kilowattstunde
- Garantierte Vergütung, sobald Sie Ihren nicht verbrauchten Solarstrom einspeisen
- Wertsteigerung Ihres Eigenheims
- Aktiver Beitrag zum Umweltschutz

→ www.swhl.de/energieberatung/luebecksolar/

Stolze Stromerzeuger: Das Ehepaar Paasch mit seinen drei Kindern

Hier sind Profis am Werk: Wer spannende Rennen segelt, will hinterher ausgelassen feiern. Dafür sorgen die Stadtwerke Lübeck.

HART AM WIND

Die Travemünder Woche nullt. Seit 130 Jahren segeln die Boote bei der „schönsten Regattawoche der Welt" durch die Lübecker Bucht. Vom 19. bis zum 28. Juli tragen die Sportler ihre Wettkämpfe aus. Unter anderem sechs Deutsche Meisterschaften und eine EM locken die Segelelite nach Travemünde. Auf dem Wasser flitzen die Boote, an Land feiern die Gäste: Auf der Stadtwerke-Lübeck-Bühne im Brügmanngarten spielen Bands von Rock über Pop bis zu Seemannsliedern. Im e-Park der Stadtwerke Lübeck erfahren die Besucher alles über die neuen Trends der E-Mobilität: Testen Sie Ihr Können auf einem Segway und düsen Sie durch unseren Geschicklichkeitsparcours. Von Klein bis Groß – bei unseren Attraktionen auf der Travemünder Woche ist für jedes Familienmitglied etwas dabei. Weitere Informationen gibt's unter:
→ **www.travemuender-woche.com**

WER TROMMELT DENN DA?

Beim Schleswig-Holstein Musik Festival verwandelt sich unser Bundesland vom 6. Juli bis zum 1. September wieder in einen großen Konzertsaal. Unser Tipp: die Auftritte des Multi-Percussionisten Martin Grubinger. Am 17. und 18. August führt der Österreicher 80 Kinder und Jugendliche in einem Workshop in die Kunst des Trommelns ein. Nach einer öffentlichen Generalprobe am Sonntag folgt am Montag, den 19. August, das große Finale: „Grubinger und die wilden 80" bringen die Musik- und Kongresshalle Lübeck ab 19 Uhr zum Grooven. **Die Stadtwerke Lübeck fördern das Event und verlosen 10 × 2 Karten.** Die Gewinnfrage lautet: „Aus welchem Land stammt Martin Grubinger?" Senden Sie die Antwort und Ihre Kontaktdaten inkl. Telefonnummer bis zum 29.07.2019 per E-Mail an **luebsch@swhl.de**, Betreff: „SHMF". Weitere Infos zum Konzert erhalten Sie unter: → **www.shmf.de/de/veranstaltung/grubinger-und-die-wilden-80-598**

Gewinnspiel

Hier ist Fahrgeschick gefragt: Ein umgebauter E-Oldtimer (Framo/ Barkas) durchquert die Slalomstrecke einer Wertungsprüfung.

DREI TAGE UNTER STROM

Die 10. Nordeuropäische E-Mobil Rallye findet vom 21. bis zum 23. Juni statt. Für Kurzentschlossene: Sie können sich noch bis zum 21. Juni anmelden. Weitere Informationen erhalten Sie unter:
→ **www.emobil-rallye.com**

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, STROM!

Die Nordeuropäische E-Mobil Rallye feiert Jubiläum. Veranstalter Bettina und Ingo Buck organisieren das Event zum zehnten Mal. Zeit für ein Interview!

Hand aufs Herz: Wie viele Autos sind bisher auf der Strecke geblieben?
Bettina Buck, lacht: Kein einziges! Wir haben in zehn Jahren noch nie einen „Liegenbleiber" gehabt.
Ingo Buck: Bei der Rallye kann man die Reichweite seines E-Flitzers ausreizen, ohne Angst zu haben, nicht nach Hause zu kommen. Da sind viele verblüfft, wie weit sie kommen!
Bettina Buck: Wir möchten den Zuschauern zeigen, dass die heutigen E-Autos vollkommen alltagstauglich sind, weit fahren können und dabei auch noch schick aussehen!

10 Jahre sind in der E-Zeit-Rechnung eine halbe Ewigkeit. Was hat sich verändert?
Ingo Buck: Ganz klar: die Ladesituation! Die Akkukapazitäten sind besser geworden. Am Anfang konnten wir den Teilnehmern nur Streckenlängen bis maximal 100 Kilometer pro Etappe zumuten. Heute sind es 30 Prozent mehr.

Bettina Buck: Auch das Aussehen der Stromer hat sich gewandelt. Bei unserer ersten E-Mobil Rallye hatten wir E-Fahrzeuge dabei, die schon sehr ulkig aussahen, wie zum Beispiel der Buddy oder der Beepo.

Wo ist der beste Platz zum Zuschauen?
Bettina Buck: Spannend wird es bei den Wertungsprüfungen auf den Parkplätzen des Flughafen Lübeck-Blankensee am Samstag, dem 22.06.2019, ab circa 12.15 Uhr. Die E-Flitzer meistern dort auf Zeit einen Parcours, unter anderem einen Slalomkurs.

Von den Stadtwerken Lübeck nehmen auch dieses Jahr wieder mehrere Teams teil. Wir sind neugierig: Wer sind unsere Konkurrenten?
Ingo Buck: Wir erwarten zwischen 50 und 60 Teams aus Deutschland, Belgien, Frankreich, Luxemburg, Dänemark und sogar China.
Bettina Buck: Jeder mit Führerschein und E-Auto kann teilnehmen. Nicht das schnellste Team gewinnt, sondern das geschickteste: Sich orientieren, gleichmäßig fahren – darauf kommt es an! —

ZWEI MOTOREN, EIN THIEM

„Fährt sich wie ein Gokart.“ Olav Thiem ist begeisterter Twizy-Fahrer.

Olav Thiem hat ein Herz für Motoren. Eigentlich zwei. Das eine schlägt für die **riesigen Gasmotoren** in Blockheizkraftwerken (BHKW), das andere für **Elektromotoren** in kleinen Stadtflitzern. Von beiden ist er begeistert.

Eine regelmäßige Inspektion beim Auto? Muss sein. Das Gleiche gilt auch für die 14 Blockheizkraftwerke, die die Stadtwerke mittlerweile für ihre Wärme- und Stromversorgung in Lübeck betreiben. Verantwortlich dafür, dass bei den regelmäßigen Wartungen alles nach Plan läuft, ist Olav Thiem. Der 53-jährige Maschinenbautechniker koordiniert die Arbeitsvorbereitung und das Auftragsmanagement. Übersetzt bedeutet das: Olav Thiem weist die Wartungsaufgaben an und führt Qualitätskontrollen durch.

NACHHALTIGER KREISLAUF

Herzstück eines BHKW der Stadtwerke ist in der Regel ein Gasmotor, der bis zu 2.000 Kilowattstunden (kWh) Strom in der Stunde erzeugen kann. Zum Vergleich: Ein durchschnittlicher Drei-Personen-Haushalt verbraucht circa. 4.200 kWh – im Jahr! Um die Motoren zu kühlen, kommt Wasser zum Einsatz. Das wird dabei erwärmt und fließt als Fernwärme durch Rohre zu den Wohngebieten. Abgekühlt kommt es zur Erzeugungsanlage zurück und wieder als Kühlwasser zum Einsatz. So entsteht ein Kreislauf, bei dem Energie optimal genutzt wird.

FERNWÄRME IST EFFIZIENT

Olav Thiem ist von der Fernwärmetechnik überzeugt, vor allem aus ökologischer Sicht: „Die gekoppelte Erzeugung von Strom und Wärme in einem Blockheizkraftwerk ist erheblich effizienter und damit besser für die Umwelt als eine Gas- oder Ölheizung zur reinen Wärmeerzeugung im privaten Keller“, so der Techniker.

TWIZY-TIME

Privat schlägt sein Herz für die Elektromobilität. Seit 2018 ist er Besitzer eines Renault Twizy, den er als Zweitwagen nutzt. Die Beweggründe? Ebenfalls der Klimaschutz: „Ich wollte für Kurzstrecken nicht mehr meinen Wagen mit Verbrennungsmotor anschmeißen“, so Olav Thiem.

EINFACH UMDENKEN!

Sein Appell: „Die Leute sollen einfach umdenken! Einen Benziner tankt man voll und fährt, bis der Tank fast leer ist. Bei einem Elektroauto lädt man immer, wenn es die Möglichkeit gibt. Dann hat man auch kein Problem mit der Reichweite.“ —

TOLLE ANGEBOTE AUF EINEN BLICK

Neue Funktion für alle, die gerne Vorteile nutzen: die App MeinLÜBECK – jetzt auch mit Coupons!

MeinLÜBECK ist eine Erfolgsgeschichte. 60.000-mal wurde die App bereits heruntergeladen. Das heißt, 40 Prozent der Lübeckerinnen und Lübecker haben die City-App bereits auf dem Smartphone! Jetzt wird MeinLÜBECK noch besser: Mit der neuen Coupon-Funktion können Sie tolle Rabattangebote nutzen.

SORTIEREN UND FILTERN

Unter dem Menüpunkt „Vorteile" finden Sie alle Coupons, die wir mit unseren Partnern zurzeit anbieten. Praktisch: Sie können die Angebote in der App sortieren und filtern. Soll die App nur Coupons aus einem bestimmten Umkreis anzeigen oder nur die aktuellsten oder beliebtesten? Sie entscheiden.

Entdecken Sie mit MeinLÜBECK die Hansestadt neu! —

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store

MeinLÜBECK – Die ganze Stadt in einer App: jetzt kostenlos downloaden im App Store oder bei Google Play.

EXKLUSIV FÜR STADTWERKE-KUNDEN!

Kunde der Stadtwerke Lübeck zu sein zahlt sich aus: Nutzen Sie Ihre Vorteile mit unseren Coupons.

2 für 1 Coupon

LÜBECK ERFAHREN

Erleben Sie die Lübecker Altstadt und die sehenswerten Außenbezirke im offenen Doppeldecker der LVG mit mehrsprachigem Audioguide. Mit unserem Coupon geht der zweite Passagier kostenlos auf die rund 50-minütige Tour. Bei unterschiedlichen Tarifen ist das günstigere Ticket kostenlos.

→ www.sv-luebeck.de

gültig bis 15.09.2019

2 für 1 Coupon

SPRINGT HINEIN

In den beheizten Lübecker Freibädern habt Ihr bei jedem Wetter Spaß. Mit unserem Coupon schwimmt der zweite Besucher im gleichen oder günstigeren Tarif kostenfrei. Der Coupon gilt im Freibad Moisling und im Freibad Schlutup.

→ www.luebecker-schwimmbaeder.de

gültig bis 15.09.2019

Barauszahlung oder Kombination mit anderen Rabatten und Aktionen nicht möglich; Gutschein muss VOR Bestellung/Kauf vorgelegt werden.

HERAUSGEBER:
Stadtwerke Lübeck GmbH
Geniner Straße 80, 23560 Lübeck
Kontakt:
E-Mail: luebsch@swhl.de
Internet: www.swhl.de
REDAKTION:
Lars Hertrampf (V. i. S. d. P.),
Ute Aggensteiner, Elke Ehlers,
Frank Stahmann
Stadtwerke Lübeck GmbH

TEXT UND GESTALTUNG:
trurnit GmbH
AUFLAGE:
118.000 Stück, Stand 06/2019
LITHO:
trurnit Publishers GmbH
DRUCK:
Druckerei Schipplick + Winkler

BILDNACHWEISE:
Titel: Oliver Vonberg, S. 2: Britta Horchemer/Composing trurnit Publishers, Oliver Vonberg, S. 04–09: Britta Horchemer/Composing trurnit Publishers, Oliver Vonberg, Dirk Silz, © 2017 The Foreign Office Collective/ Volocopter, Fotolia, Lübeck Netz GmbH, Stadtverkehr Lübeck, S. 10–11: Oliver Vonberg, iStock, VfB Lübeck, S. 12: Fotolia, Matthias Schalk, Doris Schütz, Soulbottles, Ostseestation Priwall, S. 14–15: Oliver Vonberg, S. 16–17: Hendrik Thiedke, Lasse Bruhn, @Christian Beeck.de, Simon Pauly, Schleswig-Holstein Musik Festival, S. 18–19: Oliver Vonberg, Fotolia, Uwe Krejci, Sebastian Robl, Dirk Silz.

Klimaneutral Druckprodukt
ClimatePartner.com/10659-1904-1004

Apple und das Apple-Logo sind Marken der Apple Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen sind. App Store ist eine Dienstleistungsmarke der Apple Inc.

STADTVERKEHR LÜBECK

STADTWERKE LÜBECK

Gratis downloaden

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store